

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Revisionsnummer: 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: **Conti Classic Primer**

Artikelnummer: 026930360514

UFI: XW3H-TQ0P-9702-P92E

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktkategorien [PC]: PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner
Verwendungsbereiche [SU]: SU19 - Bauwirtschaft

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: conti coatings GmbH & Co. KG
Feldstrasse 55
D - 46149 Oberhausen
Telefon: +49 208/ 9948-0
Telefax: +49 208/ 650625
www.conticoatings.com

E-Mail-Adresse: sds.ob@conticoatings.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +49 177 / 214 4737 (24 h)

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008	
Europa	112
Österreich	+43 1 406 43 43 (Giftinformationszentrale)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3 - (H226)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1A - (H317)

2.2. Kennzeichnungselemente

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1



Signalwort: **Achtung**

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin

Gefahrenhinweise:

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren:

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P403 + P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P370 + P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser oder alkohol-beständigen Schaum zum Löschen verwenden

P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

2.3. Sonstige Gefahren

Verursacht leichte Hautreizung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr:	REACH-Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	-	918-481-9	01-2119457273-39	Asp. Tox. 1 (H304) (EUH066)	10 - < 25
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	-	919-857-5	01-2119463258-33	Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336) Asp. Tox. 1 (H304) (EUH066)	10 - < 25
Kieselrauch, gebrannter kieselgur	68855-54-9	272-489-0	01-2119488518-22	STOT RE 2 (H373)	3 - < 5

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	-	905-588-0	01-2119539452-40	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) STOT RE 2 (H373)	1 - < 3
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz	22464-99-9	245-018-1	01-2119979088-21	Repr. 2 (H361d)	0.25 - < 0.5
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin	162627-17-0	-	01-2119970640-38	Skin Sens. 1A (H317)	0.25 - < 0.5
1-Methoxy-2-Propanol	107-98-2	203-539-1	01-2119457435-35	Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336)	0.1 - < 0.25
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	136-52-7	205-250-6	01-2119524678-29	Skin Sens. 1A (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 1B (H360) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 3 (H412)	0.1 - < 0.25
Dipropylenglykolmonomethyl ether	34590-94-8	252-104-2	01-2119450011-60	[B]	0.01 - < 0.05

[B] - Stoff mit einem gemeinschaftlichen Arbeitsplatzgrenzwert

Schätzung der akuten Toxizität:

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Keine Daten verfügbar	5005	8.5	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	5005	5005	Keine Daten verfügbar	5005	Keine Daten verfügbar
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	2002	Keine Daten verfügbar	3	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	3523	12126	1.5	27.1	Keine Daten verfügbar
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	2043	2002	6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	10001	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	4016	13000	Keine Daten verfügbar	36.7	Keine Daten verfügbar
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	5005	5005	11	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Dipropylenglykolmonomethylet her 34590-94-8	5350	9500	21	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung:	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
Einatmen:	An die frische Luft bringen.
Augenkontakt:	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken:	Mund ausspülen.
Selbstschutz des Ersthelfers:	Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:	Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
-----------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt:	Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.
----------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO ₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
Großbrand:	ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.
Ungeeignete Löschmittel:	Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen: Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für zur Brandbekämpfung: Löschrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen.

Sonstige Angaben: Bereich lüften.

Einsatzkräfte: In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung: Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.

Vermeidung sekundärer Gefahren: Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Hinweise zum sicheren Umgang: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosionsichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Allgemeine Hygienevorschriften: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sonstige Angaben: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
Kieselrauch, gebrannter		TWA: 0.3 mg/m ³				

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
kieselgur 68855-54-9						
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9				TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³ *	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m ³	TWA: 375 mg/m ³ STEL: 563 mg/m ³ H*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³ via dérmica*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m ³ Sk*	TWA: 375 mg/m ³ STEL: 568 mg/m ³ b*
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7					TWA: 0.1 mg/m ³	
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ *	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m ³	TWA: 300 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ via dérmica*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m ³ Sk*	TWA: 308 mg/m ³

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9			TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 50 ppm TWA: 188 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 375 mg/m ³ *	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³ pelle*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m ³ iho*	TWA: 50 ppm TWA: 185 mg/m ³ H*	TWA: 270 mg/m ³ Ceiling: 550 mg/m ³ D*
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7						TWA: 0.05 mg/m ³ Ceiling: 0.1 mg/m ³
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ *	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ pelle*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm P*	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m ³ iho*	TWA: 50 ppm TWA: 309 mg/m ³ H*	TWA: 270 mg/m ³ Ceiling: 550 mg/m ³ D*

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -		TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 600 mg/m ³	STEL: 900 mg/m ³ TWA: 300 mg/m ³			
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	TWA: 0.3 mg/m ³	TWA: 0.3 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³ TWA: 1 mg/m ³		TWA: 1.2 mg/m ³ STEL: 3.6 mg/m ³	
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	STEL: 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 50 ppm TWA: 187 mg/m ³ STEL 50 ppm STEL 187 mg/m ³ Ceiling 50 ppm Ceiling 187 mg/m ³ H*	TWA: 100 ppm TWA: 360 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 720 mg/m ³	STEL: 360 mg/m ³ TWA: 180 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 180 mg/m ³ STEL: 75 ppm STEL: 225 mg/m ³ H*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m ³	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	H*	TWA: 0.05 mg/m ³ H*		TWA: 0.02 mg/m ³ STEL: 0.06 mg/m ³	TWA: 0.02 mg/m ³ STEL: 0.3 mg/m ³	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
136-52-7						
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 307 mg/m ³ STEL 100 ppm STEL 614 mg/m ³ H*	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m ³	STEL: 480 mg/m ³ TWA: 240 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 75 ppm STEL: 375 mg/m ³ H*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m ³ Sk*	

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	-	15 mg/L - urine (1-Methoxypropanol-2-ol) - end of shift			-	

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	-	20 mg/L - urine (1-Methoxypropanol-2-ol) - end of shift	-	-	-	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	10 µg/L - urine (spontaneous urine) - after end of work day, at the end of a work week/end of the shift - () -		-	-	-	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level):

Angabe zu den Bestandteilen:

Arbeiter - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	871 mg/m ³			
Kieselrauch, gebrannter kieselgur	0.33 mg/m ³			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	221 mg/m ³	442 mg/m ³	221 mg/m ³	442 mg/m ³
1-Methoxy-2-Propanol	369 mg/m ³	553.5 mg/m ³		553.5 mg/m ³
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.2351 mg/m ³		0.2351 mg/m ³	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	308 mg/m ³			

Arbeiter - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische	208 mg/kg Körpergewicht/Tag			

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Verbindungen, < 2% Aromaten				
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	212 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	183 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	283 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Verbraucher - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	185 mg/m ³			
Kieselrauch, gebrannter kieselgur	0.08 mg/m ³			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	65.3 mg/m ³	260 mg/m ³	65.3 mg/m ³	260 mg/m ³
1-Methoxy-2-Propanol	43.9 mg/m ³			
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)			0.037 mg/m ³	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	37.2 mg/m ³			

Verbraucher - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	125 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	125 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	78 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	121 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Verbraucher - oral:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	125 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Kieselrauch, gebrannter kieselgur	3.5 mg/kg			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	12.5 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	33 mg/kg Körpergewicht/Tag			

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.0558 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	36 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration):

Angabe zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)
Süßwasser	0.327 mg/L
Meerwasser	0.327 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.327 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	6.58 mg/L
Süßwassersediment	12.46 mg/kg
Meerwassersediment	12.46 mg/kg
Boden	2.31 mg/kg

Chemische Bezeichnung	2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz
Süßwasser	0.36 mg/L
Meerwasser	0.036 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.493 mg/L
Süßwassersediment	6.37 mg/kg
Meerwassersediment	0.637 mg/kg
Boden	1.06 mg/kg

Chemische Bezeichnung	1-Methoxy-2-Propanol
Süßwasser	10 mg/L
Meerwasser	1 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	100 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	100 mg/L
Süßwassersediment	52.3 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	5.2 mg/kg Trockengewicht
Boden	4.59 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Cobaltbis(2-ethylhexanoat)
Süßwasser	0.00051 mg/L
Meerwasser	0.00236 mg/L
Süßwassersediment	9.5 mg/kg
Meerwassersediment	9.5 mg/kg
Boden	7.9 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Dipropylenglykolmonomethylether
Süßwasser	19 mg/L
Meerwasser	1.9 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	190 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	4168 mg/L
Süßwassersediment	70.2 mg/kg
Meerwassersediment	7.02 mg/kg
Boden	2.74 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Technische Steuerungseinrichtungen: Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Persönliche Schutzausrüstung:



Augen-/Gesichtsschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

PSA - Handschuhe	Dicke der Handschuhe	Durchbruchzeit
NBR (Nitrilkautschuk)	0.4 mm	>=480 min.

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.

Atemschutz: Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Empfohlener Filtertyp: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AP-2

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit

Farbe weiß

Geruch charakteristisch

	Bedingung	Methode	Bemerkungen
Schmelzpunkt/Schmelzbereich			Nicht bestimmt

Siedepunkt / Siedebereich	>	100	°C
----------------------------------	---	-----	----

Entzündlichkeit Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur nicht relevant

Flammpunkt	>	23	°C
-------------------	---	----	----

Selbstentzündungstemperatur Keine bekannt

Untere Explosionsgrenze nicht relevant

Obere Explosionsgrenze nicht relevant

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Dampfdruck	>	1100	hPa	50 °C	
Dichte	ca.	1.420	g/cm ³	20 °C	
Wasserlöslichkeit					gering löslich
pH-Wert					Nicht zutreffend
pH (als wässrige Lösung)					Nicht zutreffend
Verteilungskoeffizient					Nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch	>	21	mm ² /s	40 °C	
Geruchsschwelle					Nicht bestimmt
Relative Dichte					Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit					Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte		Keine Daten verfügbar			
Partikelgröße		Keine Daten verfügbar			
Partikelgrößenverteilung		Keine Daten verfügbar			

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte:	Keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv
Brandfördernde Eigenschaften	nicht brandfördernd

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale:	Es liegen keine Informationen vor
------------------------------------	-----------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität:	Es liegen keine Informationen vor.
--------------	------------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität:	Unter normalen Bedingungen stabil.
-------------	------------------------------------

Explosionsdaten:	
Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung:	Keine.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung:	Ja.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine bei normaler Verarbeitung.
--------------------------------------	----------------------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Produktinformationen:

Einatmen: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Augenkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Hautkontakt: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht leichte Hautreizung.

Verschlucken: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Symptome: Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.

Toxizitätskennzahl:

Akute Toxizität: Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral):	66,733.30 mg/kg
ATEmix (dermal):	70,817.00 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel):	27.50 mg/l
ATEmix (Einatmen von Dämpfen):	708.20 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
-				
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Verbindungen, < 2% Aromaten -				
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	Oral LD50	Ratte	> 2000 mg/kg	OECD 401
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Oral LD50	Ratte	3523 mg/kg	EG92/69/EWG B.1
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	Oral LD50	Ratte	2043 mg/kg	
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	Oral LD50	Ratte	> 10000 mg/kg	OECD 401
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Oral LD50	Ratte	4016 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Oral LD50	Ratte	5.35 g/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Dermal LD50	Kaninchen	12126 mg/kg	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Dermal LD50	Kaninchen	9500 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Inhalation LC50	Ratte	> 5000 mg/L	4 h	
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	Inhalation LC50	Ratte	> 2.6 mg/L		OECD 403
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Inhalation LC50	Ratte	27124 mg/m ³	4 h	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniums	Inhalation LC50	Ratte	> 5 mg/L	4 h	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
alz 22464-99-9					
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Inhalation LC50	Ratte	36.7 mg/L	4 h	OECD 403
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Inhalation LC50	Ratte	> 10 mg/L	1 h	
Dipropylglykolmonomethylet her 34590-94-8	Inhalation LC50	Ratte	21 mg/L		

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kann Hautreizungen verursachen.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung:	Es liegen keine Informationen vor.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität:	Es liegen keine Informationen vor.
Karzinogenität:	Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität:	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition:	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition:	Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	Zielorgane
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	Einatmen	Lunge
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Einatmen	Gehörorgane

Aspirationsgefahr: Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Fischtoxizität:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	LL0	Oncorhynchus mykiss	1000 mg/L	96 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	LL50	Oncorhynchus mykiss	> 1000 mg/L	96 h	OECD 203
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	LC50	Oncorhynchus mykiss	2.6 mg/L	96 h	OECD 203
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	LC50	Leuciscus idus	> 150 mg/L	48 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	LC50	Leuciscus idus	4600 - 10000 mg/L	96 h	DIN 38412
Dipropylglykolmonomethylether 34590-94-8	LC50	Pimephales promelas	> 10000 mg/L	96 h	

Toxizität bei Wasserflöhen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL0	Daphnia magna	1000 mg/L	48 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Daphnia magna	> 1000 mg/L	48 h	OECD 202
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	LC 50	Daphnia magna	1.0 mg/L	24 h	OECD 202
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	EL50	Daphnia magna	> 100 mg/L	48 h	OECD 202
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Daphnia magna	23300 mg/L	48 h	
Dipropylglykolmonomethylether 34590-94-8	LC50	Daphnia magna	1919 mg/L	48 h	

Toxizität bei Algen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13,	EL0	Pseudokirchneriella	1000 mg/L	72 h	

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -		subcapitata			
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 1000 mg/L	24 h	OECD 201
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	EC50	Selenastrum capricornutum	2.2 mg/L	73 h	OECD 201
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin in und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	ErL50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 100 mg/L	72 h	OECD 201
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 1000 mg/L	7 d	OECD 201

Toxizität bei Bakterien:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	NOEC	Belebtschlamm	16 mg/L	28 d	OECD 301 F
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin in und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	IC50	Pseudomonas putida	> 430 mg/L	16 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Belebtschlamm	> 1000 mg/L	3 h	OECD 209

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	80 %	28 d	Ja		
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	80 %	28 d	Ja		OECD 301F
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	90 %	28 d	Ja		

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
-					
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	96 %	28 d	Ja	Aerobische biologische Behandlung	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	75 %	28 d	Ja		OECD 301F

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation:

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	3	
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	3.16	25.9
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	0.37	<2
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	-0.064	

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität: Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin 162627-17-0	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen.

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten: Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstecken, oder schweißen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV: 08 01 11* (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR:	UN1263
RID:	UN1263
IMDG:	UN1263
IATA:	UN1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR:	FARBE
UN1263, FARBE, 3, III	

RID:	FARBE
UN1263, FARBE, 3, III	

IMDG:	PAINT
UN1263, PAINT, 3, III, (23°C C.C.)	

IATA:	PAINT
UN1263, PAINT, 3, III	

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR:	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)	30
Tunnelbeschränkungscode	(D/E)
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
ADR excepted quantity	E1

RID:	3
------	---

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Kennzeichnungen	3
Klassifizierungscode	F1
IMDG:	3
Gefahrzettel	3
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
IMDG Excepted Quantity	E1
EmS-Nr	F-E, S-E
IATA:	3
Gefahrzettel	3
IATA Excepted Quantity	E1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR:	III
RID:	III
IMDG:	III
IATA:	III

14.5. Umweltgefahren

ADR:	Nicht reguliert
RID:	Nicht reguliert
IMDG:	kein Meeresschadstoff
IATA:	Nicht reguliert

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR:	
Sondervorschriften:	163, 650, 367
Hinweis:	2.2.3.1.5.1: n. a. < 450 L
RID:	
Sondervorschriften:	163, 650, 367
IMDG:	
Sondervorschriften:	163, 223, 367, 955
IATA:	
Sondervorschriften:	A3, A72, A192
ERG-Code	3L

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union:

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

- Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		28. 29.
-		

Persistente organische Schadstoffe: Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU):

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009: Nicht zutreffend

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

gem. RL 2010/75/EG: 29.1 %

gem. RL 2004/42/EG (Decopaint): 414 g/L

Nationale Vorschriften:

Dänemark: _____

Chemische Bezeichnung	Dänemark - MAL
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	0 m3/10 g substance MAL factor >=2.0 % by weight [3]
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	5 m3/10 g substance MAL factor >0 % by weight [1]

Deutschland: _____

Wassergefährdungsklasse (WGK): schwach wassergefährdend (WGK 1) - Einstufung nach AwSV

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	1	-
-		
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	1	-
-		
Kieselrauch, gebrannter kieselgur 68855-54-9	nwg	854
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	2	206
-		
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	1	-
Fettsäuren, C18, unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin	1	-
162627-17-0		

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	1	1597
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	2	2305
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	1	5087

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhaltung):

Gesamtstaub, inkl. Feinstaub (Ziffer 5.2.1): 20 - 25%
anorg. Stoffe Staub (Ziffer 5.2.2) Klasse II: < 5%
org. Stoffe (Ziffer 5.2.5): 25 - 30%
org. Stoffe (Ziffer 5.2.5) Klasse I: < 5%

Lagerklasse (TRGS 510): 3 • LGK3 - entzündbare Flüssigkeiten

Frankreich:

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich):

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	RG 84
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	RG 84
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	RG 84

RG 84 - Arbeitsbedingungen, verursacht durch flüssige organische Lösungsmittel

Österreich:

Verordnung über entzündbare Flüssigkeiten, VbF: Entzündbare Flüssigkeiten: All

Schweiz:

VOC-Gehalt: gem. VOCV CH 814.018, Anh. 1: 28.1 %

Internationale Bestandsverzeichnisse:

TSCA	nicht erfüllt
DSL/NDSL	nicht erfüllt
EINECS/ELINCS	nicht erfüllt
ENCS	nicht erfüllt
IECSC	nicht erfüllt
KECL	nicht erfüllt
PICCS	nicht erfüllt
AICS	nicht erfüllt

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

H066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern

(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Accord européen relatif au transport des marchandises dangereuses par route)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)

BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CMR: Stoffe klassifiziert als Krebs erzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch

(Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)

DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)

DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)

EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnis-Verordnung

EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar
(European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)
IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)
LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration – DFG
NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)
NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist (No Observed Adverse Effect Concentration)
NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)
OECD: Internationale Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)
PBT: persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)
PC: Produktkategorie (Product category)
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)
STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)
STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)
SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)
TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)
UN: Vereinte Nationen (United Nations)
VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Grenzwert: Maximaler Grenzwert

* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	Verwendete Methode
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Berechnungsverfahren
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 25-Aug-2021

Conti Classic Primer - 026930360514

Revisionsnummer: 1

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank
Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)
EPA (Umweltschutzbehörde)
Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))
U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)
U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen
Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)
Datenbank mit gefährlichen Stoffen
Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)
Japanische GHS-Einstufung
Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)
NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)
PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)
Nationales Toxikologie-Programm (NTP)
Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)
RTECS (Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, Datenbank toxikologischer Informationen zu potenziell für die Umwelt gefährlichen Stoffen)
Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am: 19-Okt-2021

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006:

Haftungsausschluss:

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts